

Anmeldung | Lageplan

Anmeldung über

Telefon: **+49 (0) 40 7410 - 55643** oder

E-Mail: **angehoerige@uke.de**

Termine: **montags von 17.30 bis 19.00/19.30 Uhr**

Die aktuellen Inhalte der einzelnen Schulungstermine erfragen Sie bitte telefonisch oder finden sie auf unserer Homepage unter:

www.palliativ-hamburg.de

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Zentrum für Onkologie
Gebäude O24 | Seminarraum 7. Stock
Veranstaltungsort nicht barrierefrei
Martinistraße 52 | 20246 Hamburg



Impressum: Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE), Martinistr. 52, 20246 Hamburg | Gestaltung: GH | Foto: Felicitas Tomiflin | Stand: 09.2018

Angehörigeninformation

Angehörigen- Unterstützungs-Projekt

**Schulungsangebot für Angehörige
schwerstkranker Menschen**

Gefördert durch die Spendenaktion
„Hand in Hand für Norddeutschland“ des NDR



Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf

Das Projekt

Angehörige schwerkranker Patienten stellen einerseits eine wichtige Bezugsperson für die Patienten dar und sind eine wichtige Stütze in der Versorgung, sie sind aber andererseits auch selbst Betroffene mit eigenen Ängsten, Sorgen und psychischen Belastungen.

Unser Unterstützungsangebot soll nun die verschiedenen Aspekte bündeln, damit Betroffene Hilfe aus einer Hand bekommen.

Im modularen System sollen die Angehörigen Unterstützung erfahren und Hilfe zur Selbsthilfe erhalten.

In einzelnen Schulungsterminen, die themenabhängig über 90–120 min geplant sind, sollen Angehörige in Kleingruppen zu den verschiedenen Aspekten informiert, geschult und beraten werden.

Die Module werden fortlaufend angeboten, ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Eine Anmeldung ist erforderlich –

Kontaktdaten finden sie auf der Rückseite.

Schulungsmodule

Alle Module richten sich an (pflegende) Angehörige und können in beliebiger Reihenfolge belegt werden.

Inhalte der einzelnen Module:

- **Pflege tipps:** Anleitung für pflegerische Interventionen zuhause (Lagerung, Transfer, Mundpflege ...).
- **Symptome und Medikamente:** Welche Veränderungen könnten im Krankheitsverlauf auftreten, was können Sie tun?
- **Physiotherapie:** Übungen für das eigene Wohlbefinden in den Alltag integrieren
- **Psychologie:** Strategien entwickeln zum Umgang mit eigenen Ängsten, Sorgen und Bedürfnissen
- **Sozialrecht:** Fragen und Informationen zu Patientenverfügungen, Vollmachten und verschiedenen Versorgungsformen.
- **Abschied und Trauer:** Raum für Fragen, Sorgen und Unsicherheiten rund um Abschiednahme und Trauer.

Die Inhalte der Module richten sich vor allem nach Ihren Bedürfnissen, bitte bringen Sie gerne eigene Fragen mit!